

Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung Wolgast

von Montag, dem 14.12.2015 von 16.30 bis 19.55 Uhr

Sitzungsort: Ratssaal im Kornspeicher (Wolgast, Burgstraße 6 A)

Anwesend waren:

Stadtvertretung

Grugel, Brigitte
Heß, Harald
Markgraf, Olaf
Bergemann, Lars
Bulut, Ali
Dämering, Peter
Eckert, Andreas
Eigbrecht, Christoph
Fischer, Ralf
Hämmerling, Gerhard
Janeck, Bernhard
Kieser, Anke
Klein, Karin
Knuth, Hans-Jörg
Koplin, Arne
Kowolik, Bernard
Lada, Toralf
Neubauer, Heiko
Pens, Ralf
Powils, Heinz
Schneider, Jan
Staufenbiel, Daniel
von Arnim, Gisela
Zorr, Siegfried

ab 17.10 Uhr - TOP 10

Verwaltung

Weigler, Stefan
Kretschmer, Gisela
Rothbart, Gabriele
Eschenauer, Sylvia
Jaddatz, Katrin
Meng, Kerstin

zu TOP 24

weitere Gäste

Miedke, Daniel

Nicht anwesend waren:

Stadtvertretung

Plückhahn, Reinhardt

entschuldigt

Verwaltung

Schönwandt, Jürgen

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin

2. Einwohnerfragestunde I
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese
5. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.11.2015 gefassten Beschlüsse
6. Bestellung der RPA-Mitarbeiter
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-137
7. Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wolgast
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-141
8. 3. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-150
9. Zweitwohnungssteuersatzung
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-151
10. Hebesatzsatzung 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-152
11. Umsetzung Maßnahme-Nr. 19 - Senkung Veranstaltungs- und Werbekosten/
Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-158
12. Umsetzung Maßnahme Nr. 20 - Zuschuss an den Verein Tierpark Tannenkamp Wolgast e. V./
Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-160
13. Umsetzung Maßnahme Nr. 21 - Zuschüsse an Vereine und Verbände/ Haushaltssicherungskonzept
2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-161
14. Umsetzung Maßnahme Nr. 40 "Vollstreckung für Dritte" / Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-164
15. Umsetzung der Maßnahme 36 - Senkung der Gesamtschulden/ Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-165
16. Umsetzung Maßnahme Nr. 37 - Umschuldung Kredite/ Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-166
17. Umsetzung der Maßnahme Nr. 46 - Erhöhung Pachten Garagen/ Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-168
18. Forward-Darlehen zum 30.06.2017 als Umschuldung des Darlehens 5327710032
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-170
19. Förderung des Breitband-Ausbaus
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-171
20. Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin
21. Mitteilungen des Bürgermeisters
22. Anfragen der Stadtvertreter
23. Einwohnerfragestunde II

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch die Stadtvertretervorsteherin

Stadtvertretervorsteherin Grugel eröffnet die Sitzung um 16.30 Uhr und begrüßt alle Stadtvertreter, den Bürgermeister, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Ortsvorsteher Buddenhagen, einige Einwohner und den Vertreter der Presse.

–

zu TOP 2 **Einwohnerfragestunde I**

Stadtvertretervorsteherin Grugel eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet die Einwohner um ihre Anfragen/ Anregungen.

Herr Götz, Waldweg 4 in Waschow möchte drei Fragen an den Bürgermeister als Vorsitzenden des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung – Festland Wolgast richten.

Stadtvertretervorsteherin Grugel verweist auf die Regelungen in der Kommunalverfassung. Da Herr Götz nicht Einwohner der Stadt Wolgast ist, lässt sie die Fragenstellung nicht zu.

Der Bürgermeister schlägt Herrn Götz vor, seine Fragen im öffentlichen Teil der Zweckverbandssitzung am 16.12.2015 um 16.00 Uhr im Landgasthof Hohendorf vorzubringen.

Herr Lerch, Tannenkamp, bezieht sich auf die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED und bittet um Informationen, ob für bestimmte Straßen in der Stadt Sonderanfertigungen für die Lampenköpfe vorgesehen sind. Bei Nutzung der bislang eingebauten Form besteht für die Stadt ein optischer Qualitätsverlust. Weiterhin bittet er um Mitteilung, was mit den Lampenköpfen z. B. in der Wilhelmstraße und auf dem Rungeplatz geschehen soll, insbesondere im Hinblick auf die Inanspruchnahme von Fördermitteln für die Straßenbaumaßnahmen in den Bereichen.

Der Bürgermeister verweist darauf, dass der LED-Vertrag Beratungsgegenstand der folgenden Sitzung ist. Gem. § 2 der Hauptsatzung sind die Anfragen daher nicht zulässig. Er bittet Herrn Lerch, seine Fragen abzugeben. Sie werden dann schriftlich beantwortet.

Stadtvertreterin Grugel widerspricht dem Bürgermeister. Sie würde die Fragen zulassen, da sie sich auf allgemeine Sachverhalte bezieht.

Herr Lerch erklärt sich mit der vom Bürgermeister vorgeschlagenen Verfahrensweise einverstanden.

–

zu TOP 3 **Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Stadtvertretervorsteherin Grugel stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 23 anwesenden Stadtvertretern fest. Stadtvertreter Neubauer wird noch erwartet, Stadtvertreter Plückhahn ist entschuldigt.

–

zu TOP 4 **Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese**

Stadtvertretervorsteherin Grugel verweist auf die vorliegende 1. Änderung der Tagesordnung (blaues Blatt).

Stadtvertreter Hämmerling erkundigt sich, warum der TOP 24 „LED-Contracting-Vertrag“ im nicht öffentlichen Teil beraten wird. Bürgermeister Weigler erklärt, dass es sich um einen privatrechtlichen Vertrag handelt.

Weitere Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche werden nicht vorgebracht.

–

zu TOP 5 **Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.11.2015 gefassten Beschlüsse**

Stadtvertretervorsteherin Grugel gibt die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 16.11.2015 gefassten Beschlüsse bekannt.

- **Beschluss Nr. 01-B 2015-116:** Der Vorschlag wurde **geändert beschlossen**.
Liegeplatz für Räucherschiff
- **Beschluss Nr. 01-B 2015-117:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Verkauf des ehemaligen Peene-Werftgeländes (Teilgebiet 2)
- **Beschluss Nr. 01-B 2015-118:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Erwerb des Grundstückes Gemarkung Wolgast Flur 11
- **Beschluss Nr. 01-B 2015-119:** Der Vorschlag wurde **beschlossen**.
Antrag auf Entlassung aus dem Sanierungsgebiet, Grundstück Wasserstraße

–

zu TOP 6 Bestellung der RPA-Mitarbeiter
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-137

Stadtvertretervorsteherin Grugel verliest auszugsweise die Begründung der Vorlage.
Stadtvertreter Pens erinnert an die Kalkulation zum RPA-Beschluss vom 14.10.2015.
Stadtvertreter Eigbrecht hat kurzzeitig den Sitzungsraum verlassen. Er nimmt an der Abstimmung nicht teil.
Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-128

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 2 des Kommunalprüfungsgesetzes, Frau Sylvia Eschenauer als Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes sowie Herrn Ertel, Herrn Garbsch, Herrn Heyden und Herrn Kowitz als Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes zu bestellen.

beschlossen – Ja 20 Enthaltung 2

zu TOP 7 Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wolgast
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-141

Stadtvertreter Janeck hat kurz den Sitzungsraum verlassen.
Stadtvertretervorsteherin Grugel verweist auf die verschiedensten Beratungen und Diskussionen zur Haushaltssicherung. Im Ergebnis dieser Beratungen liegen einige Maßnahmen in der heutigen Sitzung zur Beschlussfassung vor.
Sie erläutert den Sachverhalt der Beschlussvorlage und informiert über die Beratungsergebnisse des Bau- und des Hauptausschusses.
Es entwickelt sich eine Diskussion zum Thema Haushaltsdefizit, an der sich die Stadtvertreter Eigbrecht, Bergemann und Hämmerling sowie der Bürgermeister beteiligen. U. a. wird die Frage aufgeworfen, wie es zu dem Defizit gekommen ist, dass nunmehr durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben reduziert werden muss. Im Gegenzug dazu wird auf die Entwicklung der Stadt verwiesen, die nicht zuletzt durch die Beschlüsse der Stadtvertretung möglich war. Dies wird auch durch die Bürgerinnen und Bürger wahrgenommen. Der Bürgermeister blickt mit Stolz auf das Geschaffene zurück und appelliert an die Stadtvertreter, ihre Entscheidungen auch weiterhin im Sinne der Entwicklung der Stadt zu treffen.
Anschließend wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-129

Die Stadtvertretung beschließt die beiliegende Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wolgast.

beschlossen – Ja 23

zu TOP 8 3. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-150

Stadtvertretervorsteherin Grugel ruft die Vorlage auf und verweist auf die Begründung.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter Pens, Powils und Schneider sowie Stadtvertretervorsteherin Grugel und der Bürgermeister.

U. a. wird nachgefragt, warum die Steuer für gefährliche Hunde nicht angehoben wird. Der Bürgermeister informiert dazu, dass es sich hier um den Höchstbetrag handelt, der in M-V ausgeteilt wurde.

Weiterhin wird nach den Maßnahmen der Verwaltung zur Ermittlung der tatsächlichen Anzahl der Hundesteuerzahler gefragt. Der Bürgermeister informiert, dass eine entsprechende Aufforderung im Amtsboten erfolgt ist. Allerdings ist die Reaktion darauf eher gering. Es sind zwischenzeitlich 21 Meldungen eingegangen, davon war eine ein Verstoß. Nach wie vor werden Kontrollen durch die Politessen während ihrer Tätigkeit durchgeführt. Außerdem ist vorgesehen, den angemeldeten Bestand mit den Wohnungsgesellschaften abzugleichen. Stadtvertreter Pens, als Geschäftsführer der WGW Wolgast, sichert seine Unterstützung zu. Es wird darum gebeten, über das Ergebnis zu berichten.

Stadtvertretervorsteherin Grugel informiert, dass der Hauptausschuss die Beschlussfassung empfohlen hat und bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-130

Die Stadtvertretung beschließt die anliegende 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wolgast über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung).

beschlossen – Ja 23

zu TOP 9 Zweitwohnungssteuersatzung Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-151

Stadtvertretervorsteherin Grugel verliest auszugsweise die Begründung.

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-132

Die Stadtvertretung beschließt die anliegende Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Wolgast (Zweitwohnungssteuersatzung).

beschlossen – Ja 23

zu TOP 10 Hebesatzung 2016 Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-152

Stadtvertretervorsteherin Grugel verweist auf die Begründung zur Vorlage.

Während dieses Tagesordnungspunktes erscheint Stadtvertreter Neubauer zur Sitzung.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter/in Eigbrecht, Hämmerling, Bergemann und Kieser sowie der Bürgermeister und Stadtvertretervorsteherin Grugel.

Die Fraktionen BfW/ AfD und CDU erklären sich mit einer Erhöhung der Grundsteuer nicht einverstanden. Die Fraktion DIE.LINKE spricht sich dafür aus und verweist auf das ausgewogene Paket an Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung.

Seitens der BfW/ AfD wird auf die eingebrachten Vorschläge der Fraktion zur Haushaltskonsolidierung verwiesen (Verkauf des Traditionsseglers, Grundstücksverkäufe Wohngebiet Wilhelmstraße). Des Weiteren wird kritisch angemerkt, dass die Empfehlung der Verwaltung zur Erhebung der Konzessionsabgabe für Wasserleitungen für die Haushaltskonsolidierung nicht geeignet war und nunmehr durch andere Maßnahmen ersetzt werden muss. Hier sollten seitens der Verwaltung Kompensationsmaßnahmen vorgeschlagen werden.

Bürgermeister Weigler wirbt nochmals für die Erhöhung der Grundsteuer und verweist auf den Status der Stadt Wolgast als Mittelzentrum und die damit verbundenen Aufgaben. Er verliest die Vorschläge der BfW/ AfD und geht kurz darauf ein.

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, über die Grundsteuerarten eine getrennte Abstimmung vorzunehmen. Die Gewerbesteuer bleibt unverändert, daher wird hierzu keine Abstimmung vorgenommen.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen / 6 Nein-Stimmen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel lässt über die einzelnen Grundsteuerarten abstimmen:

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 298 v. H.

- Abstimmung: **23 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimme**

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 450 v. H.

– Abstimmung: **12 Ja-Stimmen/10 Nein-Stimmen/ 2 Enthaltungen.**

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-132

Die Stadtvertretung beschließt die anliegende Satzung der Stadt Wolgast über die Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern für das Haushaltsjahr 2016 (Hebesatzsatzung).

beschlossen – Ja 13 Nein 10 Enthaltung 1

**zu TOP 11 Umsetzung Maßnahme-Nr. 19 - Senkung Veranstaltungs- und Werbekosten/
Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-158**

Zur Stadtvertreterversammlung wurde ein neues Maßnahmeblatt vorgelegt. Stadtvertreterin Grugel erläutert kurz den Sachverhalt.

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-133

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählten Maßnahme Nr. 19 – Veranstaltungs- und Werbungskosten.

beschlossen – Ja 23 Enthaltung 1

**zu TOP 12 Umsetzung Maßnahme Nr. 20 - Zuschuss an den Verein Tierpark Tannenkamp Wolgast e.
V./ Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-160**

Stadtvertreterin Grugel erläutert den Sachverhalt.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtvertreter Pens, Bergemann und Eigbrecht sowie Frau Kretschmer. U. a. wird angeregt, durch die Gewinnung von Sponsoren den Zuschuss der Stadt noch mehr zu verringern. Stadtvertreter Bergemann erläutert als Mitglied des Tierparkvorstandes die Situation des Tierparks. Weiterhin wird angefragt, ob der Zuschuss bereits ab dem nächsten Jahr um 20.000 € gekürzt werden kann. Frau Kretschmer geht noch einmal auf den Vorschlag ein und erklärt, dass der Zuschuss in drei Jahren erneut auf den Prüfstand gestellt wird. Stadtvertreter Bergemann sichert zu, dass sich der Tierpark auch weiterhin um zusätzliche Mittel (z. B. Fördermittel) bemühen wird.

Es erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-134

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählten Maßnahme Nr. 20 – Zuschuss an den Verein Tierpark Tannenkamp Wolgast e.V.

beschlossen – Ja 22 Enthaltung 2

**zu TOP 13 Umsetzung Maßnahme Nr. 21 - Zuschüsse an Vereine und Verbände/
Haushaltssicherungskonzept 2016
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-161**

Stadtvertreterin Grugel erläutert kurz den Sachverhalt.

Seitens der Stadtvertreter wird auf die fehlenden finanziellen Auswirkungen in der Beschlussvorlage hingewiesen.

Frau Kretschmer teilt mündlich mit, dass 75.000 € für das Jahr 2016 vorgesehen sind und erläutert die Zusammensetzung des Betrages. (71.000 € Zuwendungen Vereine + 4.000 € Sonderausgaben Bürgermeister f. Jubiläen u. ä. – entsprechend der Förderrichtlinie).

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-135

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählten Maßnahme Nr. 21 – Zuschüsse an Vereine und Verbände.

beschlossen – Ja 24

zu TOP 14 **Umsetzung Maßnahme Nr. 40 "Vollstreckung für Dritte" / Haushaltssicherungskonzept 2016**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-164

Frau Schimnick erläutert den Sachverhalt.

Stadtvertreter Janeck hat kurzzeitig den Sitzungsraum verlassen. Er nimmt an der Abstimmung nicht teil.
Über den Beschlussvorschlag wird abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-136

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählten Maßnahme Nr. 40 - Vollstreckung für Dritte.

beschlossen – Ja 23

zu TOP 15 **Umsetzung der Maßnahme 36 - Senkung der Gesamtschulden/ Haushaltssicherungskonzept 2016**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-165

Ab diesem Tagesordnungspunkt nimmt Stadtvertreter Janeck wieder an der Sitzung teil.

Der Bürgermeister erläutert ausführlich den Sachverhalt und weist darauf hin, dass es sich hier um einen Grundsatzbeschluss handelt, dass die Haushaltsmittel für die Tilgung der Kredite massiv bereitgestellt werden

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr. 01-B 2015-137

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählten Maßnahme Nr. 36 - Senkung der Gesamtschulden.

beschlossen – Ja 24

zu TOP 16 **Umsetzung Maßnahme Nr. 37 - Umschuldung Kredite/ Haushaltssicherungskonzept 2016**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-166

Verwaltungsseitig wird darauf verwiesen, dass zu diesem Sachverhalt eine konkrete Vorlage erarbeitet wurde. Diese wird unter TOP 18 „Forward-Darlehen“ beraten. Der Hauptausschuss hat den Sachverhalt zur Kenntnis genommen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel schlägt vor, ebenfalls den Sachverhalt zur Kenntnis zu nehmen und den Sachverhalt unter TOP 18 zu diskutieren.

Die Stadtvertreter signalisieren ihr Einverständnis.

zur Kenntnis genommen –

zu TOP 17 **Umsetzung der Maßnahme Nr. 46 - Erhöhung Pachten Garagen/ Haushaltsicherungskonzept 2016**
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-168

Stadtvertretervorsteherin Grugel und der Bürgermeister erläutern kurz den Sachverhalt und informieren über die Diskussion und Beschlussempfehlung des Hauptausschusses.

Der Bürgermeister ergänzt im Beschlussvorschlag das Datum des Wirksamwerdens der Erhöhung.

Ohne Diskussion wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-138

Die Stadtvertretung beschließt die Umsetzung der in den Vorberatungen zum Haushaltssicherungskonzept 2016 ausgewählte Maßnahme Nr. 46 - Erhöhung der Pacht für Garagen von 10,00 € auf 20,00 € pro Monat mit Wirkung zum 01.04.2016.

geändert beschlossen – Ja 18 Nein 3 Enthaltung 3

**zu TOP 18 Forward-Darlehen zum 30.06.2017 als Umschuldung des Darlehens 5327710032
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-170**

Frau Schimnick begründet die Tischvorlage und erläutert das eingegangene Angebot.

Die Stadtvertreter Eckert und Markgraf haben während der Diskussion den Sitzungsraum kurzzeitig verlassen.

Der Bürgermeister empfiehlt, den Beschluss heute nicht zu fassen. Er regt an, in 6 Monaten eine erneute Abfrage an die Banken zu richten. Es ist davon auszugehen, dass dann ein deutlich besseres Ergebnis erzielt werden kann. Der Risikoaufschlag der Bank bei vorzeitiger Ablöse ist zu hoch. Er schlägt vor, den Sachverhalt heute nur zur Kenntnis zu nehmen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel lässt über die Empfehlung des Bürgermeisters, heute keinen Beschluss zu fassen und das Angebot der Bank nur zur Kenntnis zu nehmen, abstimmen.

Abstimmung: **24 Ja-Stimmen**

zur Kenntnis genommen –

**zu TOP 19 Förderung des Breitband-Ausbaus
Beschlussvorlage • StV Wolgast 01-BV 2015-171**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

Ohne Diskussion wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss-Nr.: 01-B 2015-139

Die Stadtvertretung wünscht im Rahmen der aktuellen Breitband-Initiative den Ausbau der Internet-Zugänge im Stadtgebiet bzw. in den einzelnen Ortslagen.

Wegen der eingeschränkten finanziellen Leistungsfähigkeit kann die Bereitstellung von Eigenmitteln derzeit nicht gewährleistet werden. Zur Deckung des bei der Stadt verbleibenden Eigenanteils soll daher ein Antrag auf Mittel aus der Sonderbedarfzuweisung des Landes gestellt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zur Förderung des Breitband-Ausbaus für die Stadt zu stellen.

beschlossen – Ja 22 Enthaltung 2

zu TOP 20 Mitteilungen der Stadtvertretervorsteherin

Keine.

–

zu TOP 21 Mitteilungen des Bürgermeisters

Keine.

–

zu TOP 22 Anfragen der Stadtvertreter

Grundstückskauf

Stadtvertreter Eigbrecht erkundigt sich, ob der Grundstückkauf vollzogen wurde.
Dies wird durch den Bürgermeister bestätigt.

Radwegebau Hohendorf-Wolgast

Stadtvertreter Heß bittet um eine Sachstandsmitteilung zum Radwegebau.
Der Bürgermeister und Stadtvertreter Pens informieren, dass die Deckschicht bereits aufgebracht wurde, die Randbereiche müssen noch gemacht werden. Termin der Beendigung der Baumaßnahme ist Mai 2016. Es ist davon auszugehen, dass die Maßnahme termingerecht fertiggestellt wird.

Rückgebauter Parkplatz R.-Koch-Straße

Stadtvertreter Bergemann informiert, dass nach wie vor Fahrzeuge ein Stück auf die Fläche fahren. Er bittet um Auskunft, ob vorgesehen ist, die Einfahrt zu versperren.
Der Sachverhalt wird aufgenommen.

–

zu TOP 23 Einwohnerfragestunde II

Herr Lerch bezieht sich auf die Beschlussfassung zur Erhöhung der Grundsteuer B und bittet um Aussagen, ob absehbar ist, wann die Schulden der Stadt Wolgast abgebaut sein werden. Er regt an, eine Steuer zu erheben, die jeden Einwohner trifft.

Der Bürgermeister informiert über die Größenordnung der Schulden (Kredite, Altfehlbetragsumlage, Bürgschaften). Zielsetzung sollte sein, noch in diesem Jahrzehnt einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen und keine Kassenkreditmittel in Anspruch zu nehmen. Geplant ist, die Stadt bis 2025 schuldenfrei zu bekommen.

Die Stadtvertretung hat eine verantwortungsvolle und vernünftige Entscheidung hinsichtlich der Steuererhöhung getroffen.

Stadtvertretervorsteherin Grugel dankt den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie dem Vertreter der Presse und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest.

Sie schließt den öffentlichen Teil um 18.12 Uhr. Nach einer 15-minütigen Pause wird mit dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.

–

Brigitte Grugel

Vorsitz

Stellvertretung

Kerstin Meng

Schriftführung